

**Protokoll  
über die 4. Sitzung des Ausschusses für Schule, Sport und Kultur am 09.12.2009**

**Beginn:** 17:30 Uhr  
**Ende:** 19:55 Uhr  
**Ort:** Stadthaus, Am Packhof 2-6, Raum 6.046 (Aufzug D)

**Anwesenheit**

**1. Stellvertreter des Vorsitzenden**

Conrades, Rudolf SPD-Fraktion

**Schriftführer**

Credé, Norbert

**ordentliche Mitglieder**

Hoppe, Eberhard SPD-Fraktion  
Lederer, Walter Fraktion DIE LINKE

**stellvertretende Mitglieder**

Busse, Monika Fraktion DIE LINKE  
Herweg, Susanne CDU/FDP-Fraktion  
Koppe, Cordula  
Steinmüller, Rolf Fraktion Unabhängige Bürger  
Voss, Renate Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

**beratende Mitglieder**

Walther, Manfred Seniorenbeirat

**Verwaltung**

Junghans, Hermann  
Maddaus, Karen  
Niesen, Dieter  
Schmitt, Hans-Ulrich  
Schwabe, Marita

**Gäste**

Manow, Cordula

**Leitung:** Rudolf Conrades

**Schriftführer:** Norbert Credé

## Festgestellte Tagesordnung:

### Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung
2. Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 3. Sitzung vom 11.11.2009 (öffentlicher Teil)
3. Mitteilungen der Verwaltung
  - 3.1. Amtliche Schulstatistik
  - 3.2. Budgetkontrolle
4. Beratung zu Beschlussvorlagen aus dem Hauptausschuss (öffentlich)
  - 4.1. Haushaltssicherungskonzept 2008 - 2020  
hier: 2. Fortschreibung (2010)  
Vorlage: 00243/2009
  - 4.2. Sanierungsbedarfe an Schulen der Landeshauptstadt Schwerin  
Vorlage: 00147/2009
  - 4.3. Standortentscheidung für die Berufliche Schule "Technik"  
Vorlage: 00229/2009
5. Beratung zu Anträgen aus der Stadtvertretung (öffentlich)
  - 5.1. Voranbringen eines Sanierungskonzeptes für die Berufliche Schule Technik  
Vorlage: 00211/2009
  - 5.2. Unverwechselbare Namen für die Hallen des PPP-Projektes "Am Lambrechtsgrund"  
Vorlage: 00199/2009
6. Sonstiges

## Protokoll:

### Öffentlicher Teil

#### zu 1 **Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung**

##### Bemerkungen:

Die Sitzung wird geleitet vom stellvertretenden Ausschussvorsitzenden, Herrn **Conrades**. Herr Conrades begrüßt die Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße und rechtzeitige Einladung sowie die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest.

##### Beschluss:

Der Ausschuss beschließt die vorliegende Tagesordnung einstimmig ohne Änderung.

##### Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	7
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	0

#### zu 2 **Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 3. Sitzung vom 11.11.2009 (öffentlicher Teil)**

##### Beschluss:

Die Niederschrift der 3. Sitzung des Ausschusses wird ohne Ergänzungen oder Änderungen bestätigt.

##### Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	5
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	2

#### zu 3 **Mitteilungen der Verwaltung**

##### Bemerkungen:

Herr **Schmitt** berichtet, dass die Bauarbeiten am Stadion Lambrechtsgrund bis auf kleinere Nachbesserungen abgeschlossen seien, so dass im Mai die Eröffnung mit einem Sportfest stattfinden könne.

Herr **Niesen** bemerkt zu der Zurückstellung der Beschlussfassung des Haushaltsplans 2010 in der Stadtvertretersitzung vom 7. Dezember, dass damit erhebliche Verzögerungen vor allem bei manchen Schulsanierungsprojekten zu erwarten seien, weil Planungsmittel und Gelder zur Bauausführung voraussichtlich nicht rechtzeitig zur Verfügung gestellt werden könnten. Dies habe natürlich auch Auswirkungen auf die mit den Baumaßnahmen beabsichtigten Einspareffekte, die später als erwartet einträten.

Herr **Junghans** trägt unter Bezug auf eine Anfrage aus der Stadtvertretung vor, dass die Umsetzung folgender Beschlüsse im Kulturbereich noch offen seien:

- Geschichtsmuseum,
- Digitale Bibliothek,
- Gedenktafel am Geburtshaus Ludwig Bölkows,
- Gedenktafel für Johannes Stelling.

An allen Projekten werde gearbeitet.

Herr **Junghans** informiert weiter über die zur Anfrage des Stadtvertreters Eberhard **Hoppe** aus der 3. Sitzung des Ausschusses abgegebene Stellungnahme des ZGM zu den Kosten für das Gebäude der Stadtbibliothek (vgl. Anlage z. Protokoll der 3. Sitzung vom 11. November 2009).

Herr **Junghans** berichtet, dass die schon vor einigen Jahren beschlossene Satzung der Volkshochschule in §8 vorsehe, einen Beirat zu bilden, was aber bisher noch nicht geschehen sei. Die Mitglieder des Ausschusses und die Vertreter der Verwaltung sehen übereinstimmend keine Notwendigkeit, jetzt einen solchen Beirat zu berufen oder zu wählen und schlagen vor, die Satzung entsprechend zu ändern und den Beirat zu streichen.

Herr **Junghans** informiert über den Kunsthandwerkermarkt „Advent im Hof“, den das Kulturbüro am vergangenen Wochenende veranstaltet habe und der mit gut 2.500 Besuchern erfreulich gut angenommen worden sei.

### zu 3.1 **Amtliche Schulstatistik**

#### **Bemerkungen:**

Herr **Schmitt** erläutert die den Mitgliedern des Ausschusses vorliegende Statistik und weist besonders auf die Neuregelungen des Schulgesetzes und mögliche Auswirkungen auf die Schülerzahlen hin.

Herr **Niesen** betont, Schwerin sei gut aufgestellt, denn alle weiterführenden Schulen würden gegenwärtig mit über 500 in den Gymnasien und im Durchschnitt über 300 in den Regionalschulen überdurchschnittlich hohe Schülerzahlen aufweisen. Auch die Frage der Standorte sei im Kern entschieden; eine höhere Verdichtung sei nicht mehr erforderlich, es stünden lediglich noch qualifizierende Maßnahmen, z. B. mit dem Ziel der Energieeinsparung, an.

### zu 3.2 **Budgetkontrolle**

#### **Bemerkungen:**

Herr **Schmitt** weist auf die Vereinbarung mit dem Jugendhilfeausschuss hin, Ende des Jahres keine separate Budgetübersicht der Fachbereiche der Verwaltung vorzulegen. Da die Erarbeitung der Jahresrechnung 2009 ohnehin anstände, solle mit diesem auch die quartalsweise Budgetkontrolle dem Ausschuss zur Kenntnis gegeben werden.  
Der Ausschuss stimmt ihm einmütig bei.

### zu 4 **Beratung zu Beschlussvorlagen aus dem Hauptausschuss (öffentlich)**

#### zu 4.1 **Haushaltssicherungskonzept 2008 - 2020** **hier: 2. Fortschreibung (2010)** **Vorlage: 00243/2009**

**Bemerkungen:**

Herr **Niesen** erläutert das vorgelegte Haushaltssicherungskonzept und weist insbesondere auf die einzelnen Übersichten zu neuen Maßnahmen, zum Abarbeitungsstand bereits beschlossenen Maßnahmen und auf die Auflistung zukünftiger Handlungsmöglichkeiten hin.

Er betont dass eine Konsolidierung des Haushalts und ein Abbau des strukturellen Defizits in absehbarer Zeit auch bei Durchführung aller als Handlungsmöglichkeiten erwogener Maßnahmen aus eigener Kraft nicht möglich sei.

Die Stadt mache diese Situation auch ungeschönt gegenüber der Kommunalaufsicht deutlich, sehe aber derzeit keine Bereitschaft beim Land, die finanzielle Situation der Landeshauptstadt zu verbessern.

Aus dem Ausschuss werden anschließend Fragen zum Haushaltssicherungskonzept gestellt und seitens der Verwaltung beantwortet. Anschließend vertagt der Ausschuss die Beratung der Beschlussvorlage auf die nächste Sitzung.

Herr **Niesen** bittet darum, weitere Fragen oder Anmerkungen zu einzelnen Punkten möglichst bis 31.12.2009 schriftlich, am besten per E-Mail, über den Schriftführer des Ausschusses an die Verwaltung zu geben, damit diese in der kommenden Sitzung beantwortet werden können.

**Beschluss:**

Der Ausschuss beschließt einstimmig die Vertragung der Aussprache über das Haushaltssicherungskonzept auf die nächste Sitzung.

**zu 4.2 Sanierungsbedarfe an Schulen der Landeshauptstadt Schwerin  
Vorlage: 00147/2009**

**Beschluss:**

Der Ausschuss nimmt die Vorlage einstimmig zustimmend zur Kenntnis.

**zu 4.3 Standortentscheidung für die Berufliche Schule "Technik"  
Vorlage: 00229/2009**

**Beschluss:**

Der Ausschuss nimmt die Vorlage zustimmend zur Kenntnis.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen:	7
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	0

**zu 5 Beratung zu Anträgen aus der Stadtvertretung (öffentlich)**

**zu 5.1 Voranbringen eines Sanierungskonzeptes für die Berufliche Schule Technik  
Vorlage: 00211/2009**

**Bemerkungen:**

Herr **Lederer**, Fraktion Die Linke, erklärt den Antrag aufgrund der Kenntnisnahme der Beschlussvorlage unter TOP 4.3 durch den Ausschuss für erledigt und zieht den Antrag zurück.

**zu 5.2 Unverwechselbare Namen für die Hallen des PPP-Projektes "Am Lambrechtsgrund"**  
**Vorlage: 00199/2009**

**Beschluss:**

Der Ausschuss lehnt den Antrag mit Stimmenmehrheit ab.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen:	1
Nein-Stimmen:	3
Enthaltung:	3

**zu 6 Sonstiges**

**Bemerkungen:**

Herr **Steinmüller** beantragt, in der nächsten Sitzung des Ausschusses das Thema des Umzugs der Berufsbildenden Schulen Soziales und Gesundheit auf die Tagesordnung zu setzen. Er fragt konkret nach dem Stand des Neubaus des Baltic College auf dem Gelände des Friedericianum und des Campus am Hafen (Schule der SWS Seminargesellschaft für Wirtschaft und Soziales mbH) und ob sich daraus Verzögerungen für den Umzug der beruflichen Schulen in das Gebäude der Johannes-R.-Becher-Schule ergäben.

Herr Niesen nimmt dazu nach Herstellung der Nichtöffentlichkeit der Sitzung Stellung.

**Beschluss:**

Dem Antrag von Herrn **Steinmüller** stimmt der Ausschuss mit der Maßgabe zu, den gewünschten Tagesordnungspunkt in nichtöffentlicher Sitzung im Januar 2010 zu behandeln.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen:	5
Nein-Stimmen:	2
Enthaltung:	0

gez. Rudolf Conrades

---

Vorsitzende/r

gez. Norbert Credé

---

Protokollführer